

# Beim Forum "Regalreparatur" wurde hitzig diskutiert.

11. März 2016, 11:43 Uhr von Nadine Bradl (nbr)



Zwei Fronten - zwei Meinungen: Die Forumsteilnehmer tauschten fleißig ihre Argumente aus, ob beschädigte Regale repariert werden können oder ob ein Austausch nötig ist. Von links: Franco Rovedo, Egon Klein, Prof. Dieter Ungermann, Moderatorin Nadine Bradl, Carsten Rump und Olaf Heptner. (Foto: Jörgl)

Heiß her ging es auf dem [Fachforum "Regale: Besser ausgetauscht als repariert?"](#) am zweiten Messetag (9. März 2016) der Stuttgarter [Fachmesse LogiMAT](#) in Halle 1. Moderiert von LOGISTIK HEUTE-Redakteurin Nadine Bradl ließen die fünf Referenten zu keiner Zeit die Möglichkeit offen, dass sie sich bei der Diskussion um die Reparatur beziehungsweise den Austausch von beschädigten Regalteilen einig werden würden. Die Ansichten gingen dabei zu weit auseinander. Das bemerkten auch die mehr als 100 Zuhörer im Publikum schnell.

## **Klein: Höhere Tragkraft nach Reparatur**

Denn während Egon Klein, Geschäftsführer der Klein GmbH Regalprüfung + Reparatur, von seiner Methode, die beschädigten Regale wieder instand zu setzen überzeugt war und sogar betonte, dass sie danach eine höhere Tragkraft erhalten als vor der Maßnahme, stellten sich drei der weiteren Podiumsteilnehmer dagegen.

## **Heptner: Austausch ist sicherer**

Olaf Heptner, Geschäftsführer der WIB Service- und Verwaltungs GmbH sowie des Verbands für [Lagertechnik](#) und Betriebseinrichtungen, machte schon bei seinem einleitenden Vortrag "[Sicherheit geht vor](#)" klar: Die Reparatur eines beschädigten Bauteils kommt für ihn nicht infrage - der Austausch mit Originalteilen ist seiner Ansicht nach sicherer und damit die einzige Option.

## **Rump: Austausch nicht aus Umsatzgründen**

Dem entsprach auch Carsten Rump, Leiter Regalinspektion Meta-Regalbau GmbH & Co. KG sowie Sachverständiger für [Lagereinrichtung](#). Dem Vorwurf, dass die Hersteller mit der Verhinderung von

Reparaturmaßnahmen nur weitere Regale verkaufen wollen, widersprach er. Ebenfalls kritisch betrachtete Prof. Dr. Dieter Ungermann, Lehrstuhl Stahlbau der Technischen Universität Dortmund, die Reparaturmethoden.

### **Rovedo: Kein Sicherheitsproblem durch Reparatur**

Ganz im Gegensatz zu Franco Rovedo, Leiter des Themenfeldes "Lagereinrichtungen und Lagergeräte im Fachbereich [Handel](#) und [Logistik](#)", Sachgebiet "Fördern, Lagern, Logistik im Warenumsatz" der Berufsgenossenschaft Handel und Warenlogistik. Sachgerechte Reparatur sei keineswegs sicherheitsproblematisch, so Rovedo.

---

 **Quelle: [logistik-heute.de](http://www.logistik-heute.de)**

<http://www.logistik-heute.de/Logistik-News-Logistik-Nachrichten/Markt-News/14542/Beim-Forum-quot-Regalreparatur-quot-wurde-hitzig-diskutiert-LogiMAT-2016-Wen>